

## **Klabund: Der Zephir (1909)**

1     Er gehet beflügelt  
2     Und läutet am Hügel.  
3     Es streifen die Sohlen  
4     Die frauliche Au.  
5     Nun dürfen wir schlürfen  
6     Im Auge den Abend  
7     Und Erde und Herde  
8     Ertrinken im Tau.  
9     Ich wende die Hände  
10    Die feuchten ins Leuchten,  
11    Aufs Herz mir gezückt schon  
12    Des Mondes Stilett.  
13    Die zärtlichen Winde  
14    Umfangen den Enkel.  
15    Er gleitet beglückt schon.  
16    Sie führen ihn linde  
17    Ins ewige Bett.

(Textopus: Der Zephir. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63213>)